

# Geschäftsbericht 2021



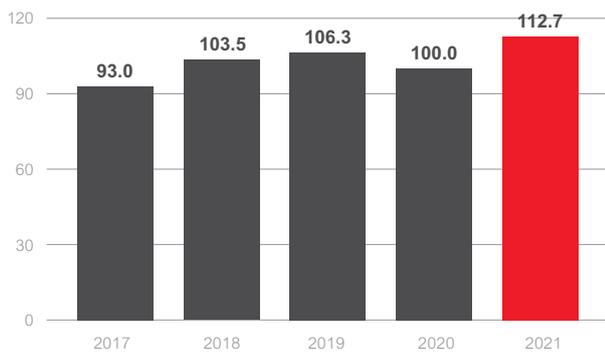
**SH POWER**

**SH POWER blickt auf ein positives Geschäftsjahr 2021 zurück. Das Jahresergebnis liegt mit 14.0 Mio. CHF leicht über dem Vorjahreswert. Die strategische Entwicklung des Unternehmens wurde erfolgreich vorangetrieben. Die Covid-19-Pandemie hatte keine signifikanten Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf.**

# Auf einen Blick

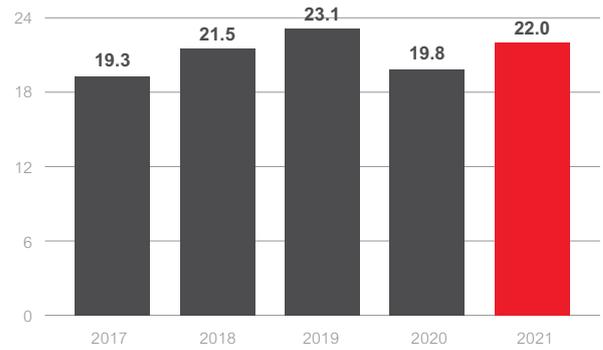
## Umsatz

Mio. CHF



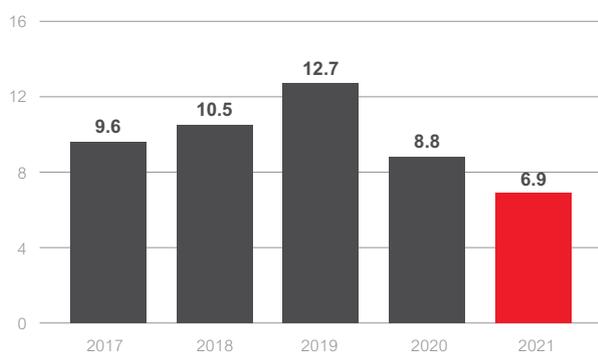
## EBITDA

Mio. CHF



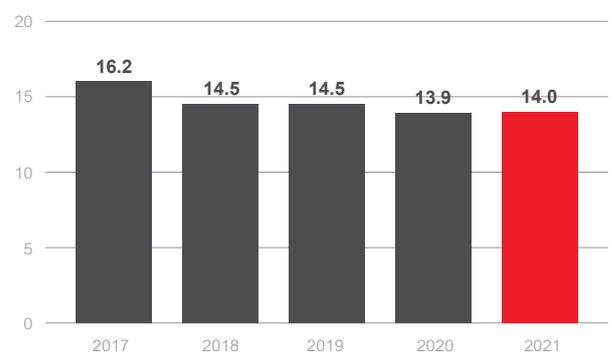
## EBIT

Mio. CHF



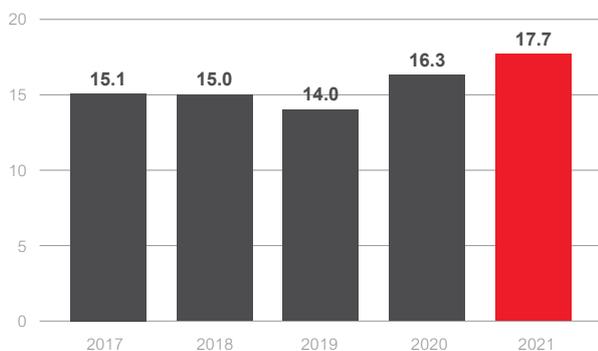
## Jahresergebnis

Mio. CHF



## Investitionen

Mio. CHF

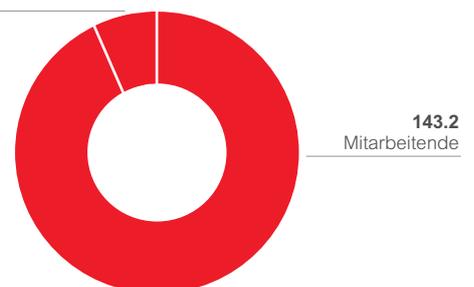


## Mitarbeitende

FTE

11.0

Lernende



# Brief an unsere Stakeholder



## **Sehr geehrte Damen und Herren**

Nach einem positiven Geschäftsverlauf schliessen wir das Geschäftsjahr 2021 mit einem guten finanziellen Ergebnis ab. Auf strategischer Ebene lag der Schwerpunkt auf der Erneuerung der Unternehmensstrategie, mit der wir SH POWER konsequent auf die Eignerstrategie und die Herausforderungen der Zukunft ausrichten. Die Covid-19-Pandemie erforderte weiterhin Schutzmassnahmen, wirkte sich jedoch nicht nennenswert auf den Geschäftsverlauf aus.

## **Jahresergebnis leicht über Vorjahreswert**

SH POWER erzielte im Geschäftsjahr 2021 ein gutes finanzielles Ergebnis. Der Umsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 12.8 % auf 112.7 Mio. CHF. Die Steigerung wurde im Wesentlichen im Energiegeschäft mit Strom und Gas erzielt, der Gasabsatz erreichte witterungsbedingt gar einen neuen Höchstwert. Das EBITDA stieg im Vorjahresvergleich um 10.7 % auf 22.0 Mio. CHF. Das EBIT von 6.9 Mio. CHF wurde durch Einmaleffekte beeinträchtigt und sank im Vergleich zum Vorjahr um 21.6 %. Das Jahresergebnis liegt mit 14.0 Mio. CHF um 0.8 % über dem Vorjahreswert. Signifikante Auswirkungen auf das finanzielle Ergebnis durch die Covid-19-Pandemie waren nicht zu verzeichnen.

### **Erneuerung der Unternehmensstrategie**

Die im Vorjahr begonnene Erarbeitung der neuen Unternehmensstrategie wurde im Geschäftsjahr 2021 fortgeführt. Das Projekt umfasst die Erneuerung der Strategie des gesamten Unternehmens sowie der Teilstrategien der einzelnen Geschäftsfelder und Supportprozesse. So richten wir unsere Unternehmensstrategie konsequent auf die im Jahr 2019 vom Grossen Stadtrat genehmigte Eignerstrategie und auf die Herausforderungen der Zukunft aus. Das Projekt wird im Verlauf des Geschäftsjahres 2022 abgeschlossen werden können.

Im Rahmen der Strategieerneuerung haben wir auch unsere Unternehmenswerte überprüft. Es wurden Statements für die Vision und die Mission des Unternehmens definiert, zusätzlich wurde das Leitbild neu formuliert. Das neue Vision-Statement «SH POWER ist ein nachhaltiges Versorgungsunternehmen, das die Schaffhauser Energiezukunft aktiv mitgestaltet.» fasst die strategische Ausrichtung unseres Unternehmens in einem Satz zusammen. Das Vision- und das Mission-Statement sowie das Leitbild können auf der Website von SH POWER nachgelesen werden.

### **Wärmeversorgung aus lokalen und erneuerbaren Energiequellen**

Erfreut haben wir zur Kenntnis genommen, dass sich die Stimmbewölkerung in der Volksabstimmung vom 28. November 2021 deutlich für den Rahmenkredit von 30 Mio. CHF für die Wärmeversorgung der Stadt Schaffhausen ausgesprochen hat. Damit erhält SH POWER den nötigen Handlungsspielraum für die Realisierung von Wärmeverbunden. Wärmeverbunde spielen eine entscheidende Rolle zur Erreichung der nationalen, kantonalen und kommunalen Energie- und Klimaziele. Sie ermöglichen eine Wärmeversorgung aus lokalen und erneuerbaren Energiequellen und damit den schrittweisen Ausstieg aus fossilen Energieträgern zur Wärmege-  
winnung, reduzieren die Abhängigkeit von Öl- und Gasimporten und stärken die lokale Wertschöpfung.

### **Klimafreundlichere Gasversorgung dank Biogas**

Seit dem 1. April 2021 beliefern wir unsere Gaskunden in der Grundversorgung standardmässig mit dem Produkt «Biogas20». Es enthält neben Erdgas einen Anteil von 20 % Biogas. Das vorherige Standardprodukt enthielt ausschliesslich Erdgas. Preislich unterscheidet sich das neue Standardprodukt nicht vom vorherigen. Damit bieten wir unseren Gaskunden ein ökologisch hochwertigeres Produkt zu einem gleichbleibenden Preis. Mit der Einführung von 20 % Biogas im Standardprodukt macht SH POWER einen wesentlichen Schritt in Richtung klimafreundlichere Gasversorgung. Die Gasbranche hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil erneuerbarer Gase im Schweizer Wärmemarkt bis in das Jahr 2030 auf 30 % zu steigern, um die CO<sub>2</sub>-Bilanz von Gasanwendungen substanziell zu verbessern.

### **Neue Mitglieder in der Verwaltungskommission**

Auf Vorschlag des Stadtrats hat der Grosse Stadtrat am 23. Februar 2021 Nadine Brauchli, Marco Letta und Dr. Anna Roschewitz in die Verwaltungskommission von SH POWER gewählt. Alle drei neuen Mitglieder der Verwaltungskommission verfügen über ausgewiesene Fach- und Branchenkenntnisse. Seit Februar 2021 verstärken sie mit ihrer Fach- und Sozialkompetenz unsere strategische Führungsebene.

Mit der Wahl der drei neuen Mitglieder wurde die Neuaufstellung der Verwaltungskommission vollzogen, welche im Rahmen der Reform der Organisationsverordnung im Jahr 2020 beschlossen worden war.

### **Neubau Werkhof: Neuausschreibung der Planerleistungen**

Die Bauprojektphase für den Neubau unseres Werkhofs wurde im Sommer 2021 abgeschlossen. Die Planerleistungen für die Ausführungsphase mussten neu ausgeschrieben werden, da das bisher beauftragte Architekturbüro das Auftragsverhältnis zum Abschluss der Bauprojektphase gekündigt hatte. Die öffentliche Ausschreibung wurde im Dezember 2021 abgeschlossen. Das Projekt wird sich durch die erneute öffentliche Ausschreibung voraussichtlich um rund 6 Monate verzögern. Wir bedauern diese Verzögerung, sind jedoch optimistisch, dass wir das Projekt mit einem neuen Partner erfolgreich fortführen und abschliessen können.

### **Integrierter Nachhaltigkeitsbericht**

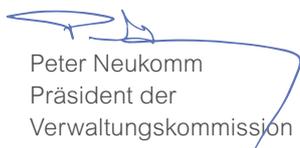
Die Nachhaltigkeit ist heute ein integrierter Bestandteil der Strategie und des Geschäftsmodells von SH POWER. Um dies in unserer Berichterstattung entsprechend abzubilden, haben wir den bislang separat publizierten Nachhaltigkeitsbericht in den Geschäftsbericht integriert. Neben der Berichterstattung über die wirtschaftliche Entwicklung von SH POWER enthält unser Geschäftsbericht neu einen Teil, in dem wir über die Nachhaltigkeit in unserem Unternehmen berichten.

### **Ausblick auf das Geschäftsjahr 2022**

Im Geschäftsjahr 2022 implementieren wir die erneuerte Strategie im Unternehmen. Weitere Schwerpunkte bilden die Planung und die Realisierung von Wärmeverbunden, der Ausbau des Stromnetzes für das Smart Metering, die kontinuierliche Steigerung der Energieproduktion aus erneuerbaren Quellen sowie das Neubauprojekt für den Werkhof. Im Bereich unserer Netze realisieren wir laufend Erneuerungsprojekte, um die hohe Versorgungssicherheit langfristig zu gewährleisten.

### **Herzlichen Dank**

Wir danken unseren Mitarbeitenden herzlich für ihr grosses Engagement und für ihre Flexibilität, welche aufgrund der Schutzmassnahmen gegen die Covid-19-Pandemie immer wieder gefordert war. Unseren Kunden und Geschäftspartnern danken wir herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Peter Neukomm  
Präsident der  
Verwaltungskommission



Hagen Pöhnert  
Vorsitzender der  
Geschäftsleitung

# Inhalt

---

## **8 Lagebericht**

- 9 Kennzahlen
- 10 Unternehmen
- 12 Netze
- 16 Energie
- 18 Dienstleistungen
- 19 Ausblick

---

## **20 Nachhaltigkeitsbericht**

- 21 Nachhaltigkeitskennzahlen
- 22 Klima
- 23 Ressourceneffizienz
- 25 Erneuerbare Energien
- 26 Biodiversität

---

## **28 Konsolidierte Jahresrechnung**

- 29 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 30 Konsolidierte Bilanz
- 31 Konsolidierte Geldflussrechnung
- 32 Information zur konsolidierten Jahresrechnung

---

## **33 Jahresrechnung**

- 34 Erfolgsrechnung
- 35 Bilanz
- 36 Geldflussrechnung
- 37 Information zur Jahresrechnung

---

## **38 Organisation**

- 39 Unternehmensstruktur
- 40 Verwaltungskommission
- 41 Geschäftsleitung
- 41 Beteiligungen

# Lagebericht

---

9	Kennzahlen
10	Unternehmen
12	Netze
16	Energie
18	Dienstleistungen
19	Ausblick

# Kennzahlen

## Übersicht Kennzahlen

		2017	2018	2019	2020	2021	Veränd.
<b>Finanzen</b>							
Umsatz	Mio. CHF	93.0	103.5	106.3	100.0	112.7	12.7 %
EBITDA	Mio. CHF	19.3	21.5	23.1	19.8	22.0	11.1 %
EBITDA-Marge	%	20.7	20.7	21.7	19.8	19.5	
EBIT	Mio. CHF	9.6	10.5	12.7	8.8	6.9	-21.6 %
Jahresergebnis	Mio. CHF	16.2	14.5	14.5	13.9	14.0	0.7 %
Investitionen	Mio. CHF	15.1	15.0	14.0	16.3	17.7	8.6 %
<b>Netze</b>							
Stromnetznutzung	GWh	183.8	183.5	180.8	175.3	181.2	3.4 %
Gasnetznutzung	GWh	555.0	514.9	532.1	529.3	583.6	10.3 %
Wasserabsatz	Mio. m <sup>3</sup>	3.4	3.6	3.4	3.5	3.8	8.6 %
<b>Energie</b>							
Stromabsatz	GWh	254.7	306.2	336.6	284.9	293.5	3.0 %
Stromproduktion <sup>1</sup>	GWh	136.0	116.7	130.7	130.7	126.3	-3.3 %
Gasabsatz	GWh	555.0	514.9	532.1	529.3	583.6	10.3 %
<b>Mitarbeitende<sup>2</sup></b>							
Mitarbeitende	FTE	144.3	142.3	146.3	152.4	154.2	1.2 %
- davon Lernende	FTE	6.0	9.0	9.0	9.0	11.0	22.2 %

<sup>1</sup> Beteiligungen anteilmässig

<sup>2</sup> Ohne Etawatt AG

# Unternehmen

## Finanzen

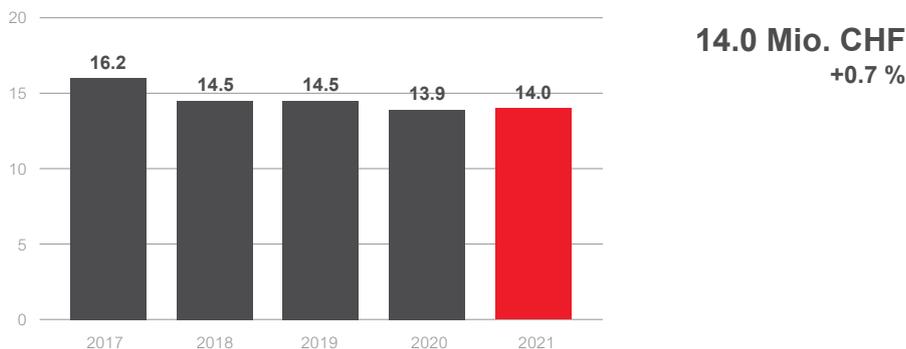
Der Umsatz erhöhte sich im Geschäftsjahr 2021 auf 112.7 Mio. CHF (Vorjahr 100.0 Mio. CHF) und liegt um 12.8 % über dem Vorjahreswert. Die Steigerung wurde im Wesentlichen im Energiegeschäft mit Strom und Gas erzielt, der Gasabsatz erreichte witterungsbedingt gar einen neuen Höchstwert.

Das EBITDA stieg im Vorjahresvergleich um 10.7 % auf 22.0 Mio. CHF (Vorjahr 19.8 Mio. CHF). Das EBIT von 6.9 Mio. CHF (Vorjahr 8.8 Mio. CHF) wurde durch Einmaleffekte beeinträchtigt und sank im Vergleich zum Vorjahr um 21.6 %. Das Jahresergebnis liegt mit 14.0 Mio. CHF (Vorjahr 13.9 Mio. CHF) um 0.8 % über dem Vorjahreswert. Signifikante Auswirkungen auf das finanzielle Ergebnis durch die Covid-19-Pandemie waren nicht zu verzeichnen. Vom Jahresergebnis entfallen 6.8 Mio. CHF auf das Elektrizitätswerk, 6.1 Mio. CHF auf die Gasversorgung und 1.1 Mio. CHF auf die Wasserversorgung.

---

### Jahresergebnis

Mio. CHF



## Erneuerung Unternehmensstrategie

Die im Vorjahr begonnene Erarbeitung der neuen Unternehmensstrategie wurde im Geschäftsjahr 2021 fortgeführt. Das Projekt umfasst die Erneuerung der Strategie des gesamten Unternehmens sowie der Teilstrategien der einzelnen Geschäftsfelder und Supportprozesse. So wird die Unternehmensstrategie konsequent auf die im Jahr 2019 vom Grossen Stadtrat genehmigte Eignerstrategie und auf die Herausforderungen der Zukunft ausgerichtet. Das Projekt wird im Verlauf des Geschäftsjahres 2022 abgeschlossen werden können.

Im Rahmen der Strategieerneuerung wurden auch die Unternehmenswerte überprüft. Es wurden Statements für die Vision und die Mission des Unternehmens definiert, zusätzlich wurde das Leitbild neu formuliert. Das neue Vision-Statement «SH POWER ist ein nachhaltiges Versorgungsunternehmen, das die Schaffhauser Energiezukunft aktiv mitgestaltet.» fasst die strategische Ausrichtung des Unternehmens in einem Satz zusammen. Das Vision- und das Mission-Statement sowie das Leitbild können auf der Website von SH POWER nachgelesen werden.

## **Rahmenkredit Wärmeversorgung**

In der Volksabstimmung vom 28. November 2021 hat die Stimmbevölkerung dem Rahmenkredit von 30 Mio. CHF für die Wärmeversorgung der Stadt Schaffhausen zugestimmt. Damit erhält SH POWER den nötigen Handlungsspielraum für die Realisierung von Wärmeverbunden. Die Investitionen erfolgen aus den Mitteln, die SH POWER selbst erwirtschaftet. Bis zu einem Betrag von 2 Mio. CHF obliegt die Freigabe der Verwaltungskommission. Beträge, welche 2 Mio. CHF übersteigen, müssen zusätzlich vom Stadtrat freigegeben werden. Mit dem Rahmenkredit von 30 Mio. CHF können, je nach Grösse und Ausbaustufe, 5 bis 7 Wärmeverbunde realisiert werden.

## **Neubau Werkhof**

Die Bauprojektphase für den Neubau des Werkhofs von SH POWER wurde im Sommer 2021 abgeschlossen. Die Planerleistungen für die Ausführungsphase mussten neu ausgeschrieben werden, da das bisher beauftragte Architekturbüro das Auftragsverhältnis zum Abschluss der Bauprojektphase gekündigt hatte. Die öffentliche Ausschreibung wurde im Dezember 2021 abgeschlossen. Aufgrund der erneuten öffentlichen Ausschreibung wird mit einer Verzögerung von 6 Monaten gerechnet. Gemäss aktualisierter Projektplanung kann der neue Werkhof im 4. Quartal des Jahres 2024 bezogen werden.

# Netze

## Stromnetz

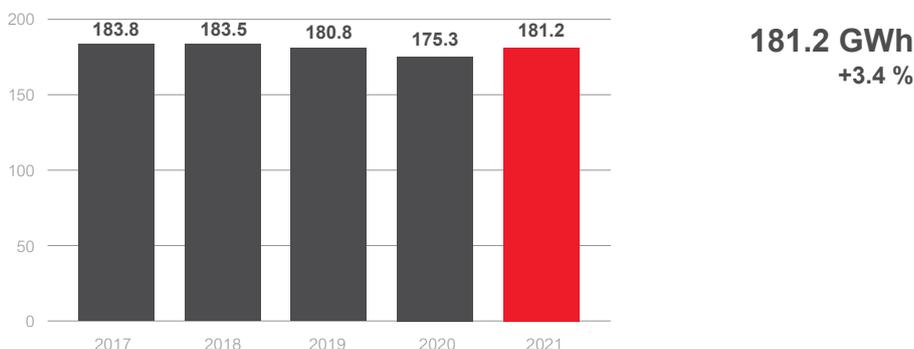
### Netznutzung

Die Stromnetznutzung stieg im Geschäftsjahr 2021 auf 181.2 GWh (Vorjahr 175.3 GWh) und liegt damit um 3.4 % über dem Vorjahreswert. Der Anstieg ist primär darauf zurückzuführen, dass sich der Stromverbrauch im Netzgebiet wieder normalisierte. Im Vorjahr war er aufgrund des Covid-19-bedingten Shutdowns ausserordentlich tief gewesen.

---

### Stromnetznutzung

GWh



### Netzentwicklung

Um die hohe Versorgungssicherheit langfristig zu gewährleisten, wird das Stromnetz laufend erneuert. Zudem muss es punktuell ausgebaut werden. Denn der Zubau dezentraler Energieproduktionsanlagen sowie die Elektrifizierung des Verkehrs und der Wärmeversorgung führen zu zunehmend stärkeren Lastflüssen. Zur Minimierung der Netzausbaukosten hat die netzdienliche Steuerung flexibler Verbraucher hohe Priorität. Die entsprechende Zielnetzplanung zur langfristigen Entwicklung des Stromnetzes wurde im Geschäftsjahr 2021 abgeschlossen.

### Smart Meter

Ein wesentlicher Bestandteil der Entwicklung des Stromnetzes ist der Einsatz von elektronischen Strommessgeräten, sogenannten Smart Metern, anstelle von Stromzählern. Die Einführung der Smart Meter ist im Jahr 2022 geplant. Die Präqualifikation zur Vorselektion des Lieferanten wurde im November 2021 planmässig abgeschlossen. Das Ausschreibungsverfahren läuft noch.

## Gasnetz

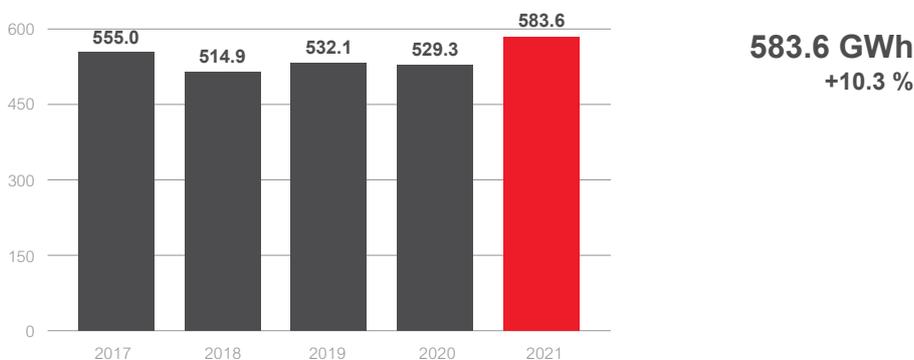
### Netznutzung

Die Gasnetznutzung erhöhte sich im Geschäftsjahr 2021 auf 583.6 GWh (Vorjahr 529.3 GWh). Die Steigerung um 10.3 % gegenüber dem Vorjahr ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass der Gasverbrauch im Netzgebiet temperaturbedingt zunahm.

---

### Gasnetznutzung

GWh



### Netzentwicklung

Um die hohe Versorgungssicherheit langfristig zu gewährleisten, werden am Gasnetz regelmässig Erneuerungsarbeiten durchgeführt. Im Herbst 2021 wurde die Transportleitung unterhalb des Rheins ersetzt, durch welche Gas vom vorgelagerten Transportnetz in das Versorgungsnetz von SH POWER fliesst. Dazu wurden im Geschäftsjahr 2021 diverse Leitungen erneuert, welche aufgrund ihres Alters ersetzt werden mussten. Ausgebaut wird das Gasnetz nicht mehr, neue Netzanschlüsse werden ausschliesslich entlang bestehender Leitungen realisiert. Im Geschäftsjahr 2021 wurde mit der Erarbeitung einer Zielnetzplanung für das Gasnetz begonnen, welche die Entscheidungsgrundlagen für die zukünftige Entwicklung liefern wird.

## Wärmeverbunde

Als Grundversorgerin, neu auch für Wärme und Kälte, wird SH POWER in der Stadt Schaffhausen innerhalb der nächsten Jahre eine Wärmeversorgung aufbauen. Dafür werden in Gebieten mit einem hohen Wärmebedarf Wärmeverbunde realisiert. Je nach Bedarf werden die Wärmeverbunde punktuell durch Kälteverbunde ergänzt. Die Projektierungen für den Wärmeverbund «Altstadt Nord» und für das Netz des Wärmeverbunds «Stadthausgeviert» sind bereits weit fortgeschritten. Die ersten Kunden können voraussichtlich in der Heizsaison 2023/2024 mit Wärme beliefert werden. Für die Realisierung von 4 weiteren Wärmeverbunden wurden Machbarkeitsstudien in Auftrag gegeben: 1 wurde abgeschlossen, 3 befinden sich in der Durchführung.

## Wasserversorgung

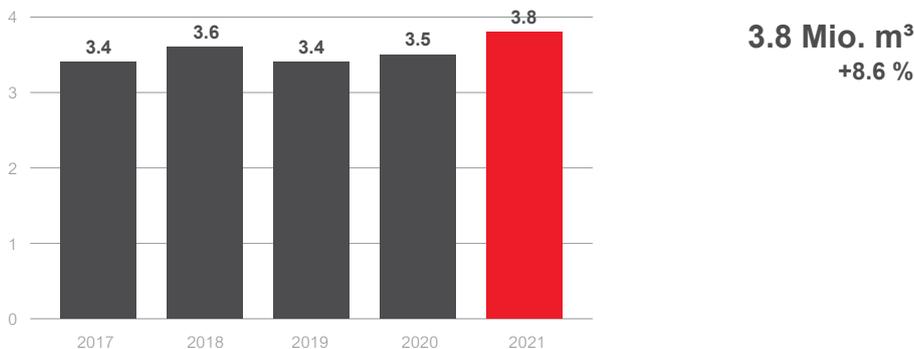
### Absatz

Der Wasserabsatz nahm im Geschäftsjahr 2021 auf 3.8 Mio. m<sup>3</sup> (Vorjahr 3.5 Mio. m<sup>3</sup>) zu und ist damit um 8.6 % höher als im Vorjahr. Grund für den deutlichen Anstieg ist die Lieferung von Wasser an die Gemeinde Neuhausen am Rheinfl. Aufgrund einer Revision ihres Grundwasserpumpwerks förderte die Gemeinde Neuhausen am Rheinfl während mehrerer Monate kein Wasser und bezog dieses zu einem grossen Teil von SH POWER.

---

### Wasserabsatz

Mio. m<sup>3</sup>



### Wasserqualität

Das Wasser stammt zu rund 97 % aus Grundwasser und zu rund 3 % aus Quellwasser. Das Interkantonale Labor Appenzell-Schaffhausen (IKL) überprüft die Wasserqualität regelmässig. Die entnommenen Proben entsprachen den gesetzlichen Anforderungen. Die mikrobiologische Qualität des Wassers wurde als äusserst gut bewertet. Die Konzentration des Chlorothalonil-Metaboliten R471811 überschritt den Höchstwert von 0.1 µg/l. Die rechtliche Situation diesbezüglich ist momentan unklar. Das IKL hält fest, dass der Höchstwert in der Schweiz vorsorglich sehr tief angesetzt ist und das Wasser normal getrunken werden kann.

### Netzentwicklung

Um die hohe Versorgungssicherheit langfristig zu gewährleisten und Wasserverluste zu reduzieren, wird die Wasserversorgung laufend erneuert. Der Schwerpunkt liegt momentan auf der Erneuerung des Leitungsnetzes. Ältere Leitungen aus metallischen Materialien werden sukzessive durch verlustärmere Leitungen aus Kunststoff ersetzt. Im Geschäftsjahr 2021 wurde der Anteil an Leitungen aus Kunststoff am gesamten Leitungsnetz weiter erhöht.

## Siedlungsentwässerung

### **Betrieb**

Die Siedlungsentwässerung funktionierte im Geschäftsjahr 2021 ohne nennenswerte Störungen. Aussergewöhnliche Starkregenereignisse und damit verbundene Überlastungszustände des Siedlungsentwässerungsnetzes waren nicht zu verzeichnen.

### **Netzentwicklung**

Im Fokus stand die Weiterführung der Erarbeitung des Generellen Entwässerungsplans (GEP) 2.0. Ein GEP ist das zentrale Planungstool, um das Abwasser unter Beachtung der ökologischen, ökonomischen und hygienischen Aspekte optimal abzuleiten sowie den Schutz ober- und unterirdischer Gewässer dauerhaft zu gewährleisten. Der GEP 2.0 ist die Nachführung des GEP aus dem Jahr 2000. Er wird den Istzustand, den Handlungsbedarf sowie die entsprechenden Massnahmen, inklusive der Kosten und Prioritäten, für die Siedlungsentwässerung aufzeigen. Mit der Erarbeitung des GEP 2.0 wurde im Jahr 2020 begonnen. Er soll bis in das Jahr 2024 fertiggestellt sein.

# Energie

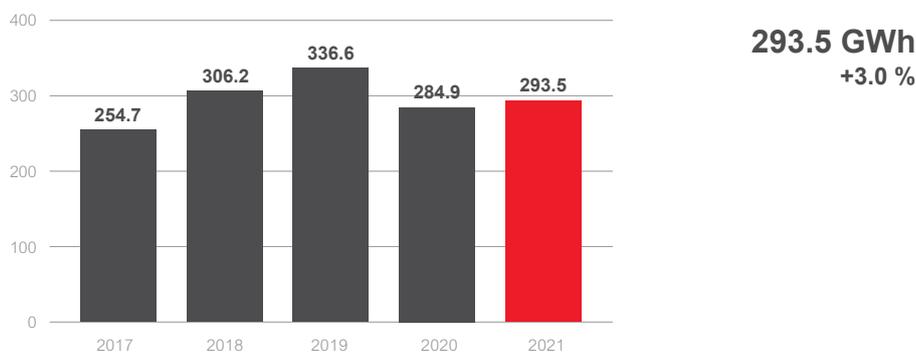
## Strom

### Absatz

Der Stromabsatz stieg im Geschäftsjahr 2021 auf 293.5 GWh (Vorjahr 284.9 GWh) und liegt damit um 3.0 % über dem Vorjahreswert. Der Anstieg wurde primär dadurch bewirkt, dass der Stromverbrauch vieler Unternehmenskunden wieder zunahm, nachdem er im Vorjahr aufgrund des Covid-19-bedingten Shutdowns zurückgegangen war. Absatzrelevante Gewinne oder Verluste von Kunden im liberalisierten Markt waren, im Gegensatz zu den Vorjahren, nicht zu verzeichnen.

### Stromabsatz

GWh



### Produktion

Die Stromproduktion in eigenen Anlagen und durch Beteiligungen beläuft sich im Geschäftsjahr 2021 auf 126.3 GWh (Vorjahr 130.7 GWh). Die Abnahme um 3.3 % gegenüber dem Vorjahr liegt im Bereich der jährlichen Schwankungen, wie sie bei der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien üblich sind. Die Stromproduktion durch Beteiligungen ist anteilmässig eingerechnet.

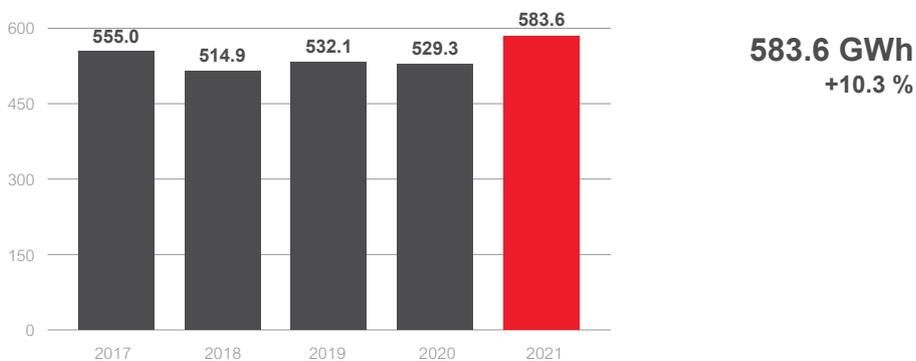
## Gas

### Absatz

Der Gasabsatz erhöhte sich im Geschäftsjahr 2021 auf 583.6 GWh (Vorjahr 529.3 GWh), was einem neuen Höchstwert entspricht. Die Steigerung um 10.3 % gegenüber dem Vorjahr ist hauptsächlich witterungsbedingt: Tiefe Temperaturen im 1. Halbjahr 2021 bewirkten einen deutlichen Anstieg des Gasverbrauchs.

### Gasabsatz

GWh



### Neue Gasprodukte

Per 1. April 2021 führte SH POWER neue Gasprodukte ein. Als Standardprodukt erhalten die Kunden in der Grundversorgung seither «Biogas20» geliefert. Es enthält neben Erdgas einen Anteil von 20 % Biogas. Das vorherige Standardprodukt bestand ausschliesslich aus Erdgas. Preislich unterscheidet sich das neue Standardprodukt nicht vom vorherigen. Als Wahlprodukt bietet SH POWER ihren Kunden «Biogas 100» an, das ausschliesslich aus Biogas besteht. Mit der Einführung von 20 % Biogas im Standardprodukt macht SH POWER einen wesentlichen Schritt zur Steigerung der Quote an erneuerbarem Gas. Die Gasbranche hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil erneuerbarer Gase im Schweizer Wärmemarkt bis ins Jahr 2030 auf 30 % zu steigern, um die CO<sub>2</sub>-Bilanz von Gasanwendungen substantiell zu verbessern.

# Dienstleistungen

## Gebäudetechnik

Die Gebäudetechnik verzeichnete im Geschäftsjahr 2021 einen konstant hohen Auftragsbestand. Die Nachfrage nach Fotovoltaikanlagen war ausserordentlich hoch. Ebenfalls auf einem hohen Niveau bewegte sich die Nachfrage nach Ersatzlösungen für Heizungen sowie nach Ladelösungen für Elektrofahrzeuge.

## Elektromobilität

Die Nachfrage nach intelligenten Ladesystemen und Abrechnungsdienstleistungen für die Ladeinfrastruktur in Unternehmen und Mehrfamilienhäusern nahm im Geschäftsjahr 2021 stark zu. SH POWER bietet verschiedene Modelle an, welche vom Markt sehr gut aufgenommen werden.

Im Geschäftsjahr 2021 betrieb SH POWER in der Stadt Schaffhausen 10 öffentliche Ladestationen (Vorjahr 10 öffentliche Ladestationen) für Elektrofahrzeuge. Die Ladestationen sind über den Verbund Ost-Mobil in das Ladenetz von Move eingebunden.

## Betriebsführungen

Im Geschäftsjahr 2021 führte SH POWER im Auftragsverhältnis 4 Betriebe (Vorjahr 4 Betriebe): das Kraftwerk Schaffhausen (Wasserkraft), die Gas- und Wasserversorgung der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall sowie die Wasserversorgungen der Gemeinden Flurlingen und Beringen. Zusätzlich leistete SH POWER im Auftragsverhältnis bei 5 Wasserversorgungen (Vorjahr 4 Wasserversorgungen) von Gemeinden Pikettdienst.

## Etawatt AG (Contracting)

Die Auftragslage der Etawatt AG war im Geschäftsjahr 2021 unverändert gut. Die Energiecontracting-Lösungen in den Bereichen Wärme und Kälte, Luft und Dampf, Licht und Notstrom sowie Fotovoltaik für den Wohnbau, die Industrie sowie Institutionen waren am Markt weiterhin stark nachgefragt.

# Ausblick

Im Geschäftsjahr 2022 wird die erneuerte Strategie im Unternehmen implementiert. Weitere Schwerpunkte bilden die Planung und Realisierung von Wärmeverbunden, der Ausbau des Stromnetzes für das Smart Metering, die kontinuierliche Steigerung der Energieproduktion aus erneuerbaren Quellen sowie das Neubauprojekt für den Werkhof. Im Bereich der Netze werden laufend Erneuerungsprojekte realisiert, um die hohe Versorgungssicherheit langfristig zu gewährleisten.

# Nachhaltigkeits- bericht

---

21	Nachhaltigkeitskennzahlen
22	Klima
23	Ressourceneffizienz
25	Erneuerbare Energien
26	Biodiversität

# Nachhaltigkeitskennzahlen

## Übersicht Nachhaltigkeitskennzahlen

		2017	2018	2019	2020	2021	Veränd.
<b>Klima</b>							
Treibhausgasemissionen	Tsd. t CO <sub>2</sub> e	4.9	4.7	4.6	3.4	3.0	-11.8 %
– davon klimaneutraler Standort	Tsd. t CO <sub>2</sub> e	2.6	2.5	2.3	2.1	2.0	-4.8 %
<b>Ressourceneffizienz</b>							
Stromverbrauch	GWh	5.9	5.6	5.2	5.4	4.1	-24.1 %
Wärmeverbrauch	GWh	0.9	0.9	0.9	0.9	1.0	11.1 %
– Anteil Umweltwärme	%	29.5	39.8	41.1	37.1	39.4	
Wasserverbrauch	Tsd. m <sup>3</sup>	0.9	0.9	10.6	9.5	9.0	-5.3 %
Netzverlust Stromnetz	%	2.00	2.04	2.04	2.04	2.04	
Netzverlust Gasnetz	%	0.13	0.14	0.13	0.13	0.11	
Effizienz öffentliche Beleuchtung	kWh/Lp <sup>1</sup>	360.9	342.8	348.9	300.6	278.6	-7.3 %
Effizienz Fahrzeugflotte	g CO <sub>2</sub> e/km	334.8	356.8	329.2	317.9	330.0	3.8 %
Recyclinganteil an Gesamtabfallmenge	%	18.5	10.3	18.3	18.8	24.6	
Papierverbrauch	t	3.2	2.4	2.6	2.1	1.6	-23.8 %
– Anteil Recyclingpapier	%	-	-	-	100.0	100.0	
<b>Erneuerbare Energien</b>							
Stromproduktion <sup>2</sup>	GWh	136.0	116.7	130.7	130.7	126.3	-3.3 %
– davon Wasserkraft	GWh	102.9	92.1	104.3	105.0	101.6	-3.2 %
– davon Windenergie	GWh	24.4	16.1	17.6	16.7	15.0	-10.0 %
– davon Fotovoltaik	GWh	8.7	8.5	8.8	9.0	9.7	7.8 %
Anteil am Stromabsatz	%	63.1	84.3	62.9	70.9	79.2	
Anteil am Gasabsatz	%	0.2	0.2	0.2	0.2	10.0	
<b>Biodiversität</b>							
Länge renaturierte Ufer <sup>3</sup>	km	6.9	7.5	7.8	8.1	8.5	4.9 %
Anteil renaturierter Ufer <sup>3</sup>	%	21.6	23.5	24.3	25.4	26.5	

<sup>1</sup> Leuchtpunkt

<sup>2</sup> Beteiligungen anteilmässig

<sup>3</sup> Konzessionsgebiet Kraftwerk Schaffhausen

# Klima

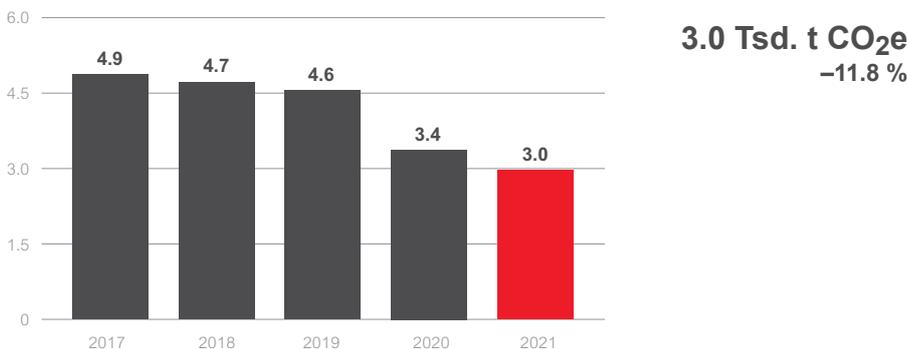
## Treibhausgasemissionen gesamt

Die Treibhausgasemissionen verringerten sich im Geschäftsjahr 2021 auf 3.0 Tsd. t CO<sub>2</sub>e (Vorjahr 3.4 Tsd. t CO<sub>2</sub>e). Dies entspricht einer Reduktion von 11.8 % gegenüber dem Vorjahreswert. Ausschlaggebend dafür waren hauptsächlich die gesunkenen Stromverbräuche des Pumpspeicherkraftwerks Engeweiher sowie des Grundwasserpumpwerks Rheinfall, das infolge einer Kompletterneuerung teilweise ausser Betrieb war.

Die Treibhausbilanz von SH POWER basiert auf dem international anerkannten Standard «GHG-Protocol Corporate Value Chain Accounting and Reporting Standard» und umfasst die klimarelevanten Treibhausgasemissionen, welche unter die operationelle Kontrolle des Unternehmens fallen. Die Datengrundlage für die Wirkungsabschätzung stammt aus ecoinvent 2.2 nach IPCC 2007.

### Treibhausgasemissionen

Tsd. t CO<sub>2</sub>e



## Kompensierte Treibhausgasemissionen Klimaneutraler Standort

Die Treibhausgasemissionen an den Standorten von SH POWER belaufen sich im Geschäftsjahr 2021 auf 2.0 Tsd. t CO<sub>2</sub>e (Vorjahr 2.1 Tsd. t CO<sub>2</sub>e). Diese Menge an Treibhausgasemissionen wird in weltweiten Klimaschutzprojekten der Stiftung myclimate kompensiert. Die Klimaschutzprojekte erfüllen die höchsten Standards (CDM, Gold Standard, Plan Vivo). Durch die Kompensation der Treibhausgasemissionen trägt SH POWER Label das «Klimaneutraler Standort» der Stiftung myclimate.

# Ressourceneffizienz

## Energie- und Wasserverbrauch

### Stromverbrauch

Der Stromverbrauch sank im Geschäftsjahr 2021 auf 4.1 GWh (Vorjahr 5.4 GWh) und ist somit um 24.1 % tiefer als im Vorjahr. Ausschlaggebend dafür waren hauptsächlich die gesunkenen Stromverbräuche des Pumpspeicherkraftwerks Engeweiher sowie des Grundwasserpumpwerks Rheinfall, das infolge einer Kompletterneuerung teilweise ausser Betrieb war.

### Wärmeverbrauch

Der Wärmeverbrauch nahm im Geschäftsjahr 2021 auf 1.0 GWh zu (Vorjahr 0.9 GWh). Die Zunahme um 11.0 % gegenüber dem Vorjahreswert ist hauptsächlich auf die tiefen Temperaturen im 1. Halbjahr 2021 zurückzuführen. Der Anteil an Umweltwärme beträgt 39.4 % (Vorjahr 37.1 %).

### Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch im Geschäftsjahr 2021 beträgt 9.0 Tsd. m<sup>3</sup> (Vorjahr 9.5 Tsd. m<sup>3</sup>). Gegenüber dem Vorjahr ging er zwar um 5.3 % zurück, ist aber weiterhin auf einem zu hohen Niveau. Eine markante Senkung war aufgrund eines erneuten internen Leitungsbruchs im Werkhof Lindli nicht möglich.

## Netzverluste

### Stromnetz

Der Netzverlust des Stromnetzes beträgt 2.04 % und ist damit auch im Geschäftsjahr 2021 gering. Gegenüber dem Vorjahr bleibt er unverändert. Um die hohe Versorgungssicherheit langfristig zu gewährleisten, wird die Infrastruktur laufend erneuert. Der Netzverlust des Stromnetzes wird dadurch auf einem tiefen Niveau gehalten.

### Gasnetz

Der Netzverlust des Gasnetzes verringerte sich im Geschäftsjahr 2021 auf 0.11 % (Vorjahr 0.13 %). Der Wert errechnet sich anhand des Materials, der Länge und des Querschnitts sowie des Alters der Leitungen. Aufgrund des Ersatzes älterer Leitungen konnte er im Geschäftsjahr 2021 gesenkt werden.

## Effizienz öffentliche Beleuchtung

Der Stromverbrauch der öffentlichen Beleuchtung der Stadt Schaffhausen sank im Geschäftsjahr 2021 auf 279 kWh/Leuchtpunkt (Vorjahr 301 kWh/Leuchtpunkt). Verglichen mit dem Vorjahr nahm er um 7.3 % ab. Seit dem Jahr 2018 wird die öffentliche Beleuchtung im Bereich der Altstadt schrittweise erneuert, wodurch der Stromverbrauch pro Leuchtpunkt gesenkt wird.

## Effizienz Fahrzeugflotte

Die Treibhausgasemissionen der Fahrzeugflotte stiegen im Geschäftsjahr 2021 auf 330.0 g CO<sub>2</sub>e/km (Vorjahr 317.9 g CO<sub>2</sub>e/km) und sind um 3.8 % höher als im Vorjahr. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich der Anteil an gefahrenen Kilometern mit Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor, gemessen an der Gesamtzahl der gefahrenen Kilometer der Fahrzeugflotte, erhöht hat.

## Abfall und Recycling

### Recyclinganteil

Der Recyclinganteil an der Gesamtabfallmenge erhöhte sich im Geschäftsjahr 2021 auf 25 % (Vorjahr 19 %).

### Papierverbrauch

Der Papierverbrauch nahm im Geschäftsjahr 2021 auf 1.6 t ab (Vorjahr 2.1 t) und ist damit um 23.8 % tiefer als im Vorjahr. Aufgrund der vorangetriebenen Digitalisierung ist der Papierverbrauch generell rückläufig. Die vermehrte Arbeit im Homeoffice infolge der Covid-19-Pandemie verstärkte diese Entwicklung zusätzlich. Der Anteil an Recyclingpapier beträgt unverändert 100 %.

# Erneuerbare Energien

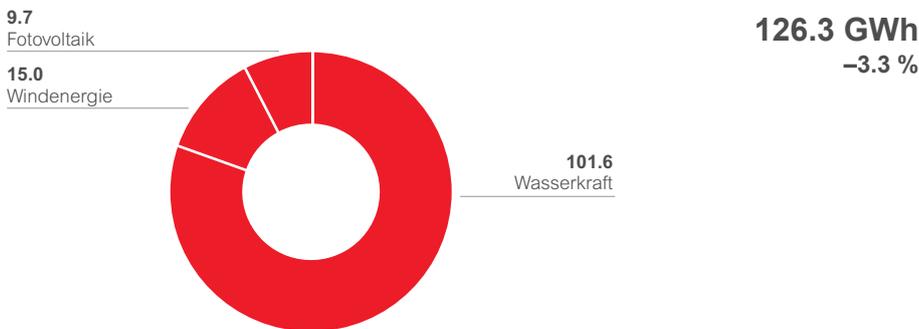
## Strom

### Produktion

Die Stromproduktion aus erneuerbaren Energien beläuft sich im Geschäftsjahr 2021 auf 126.3 GWh (Vorjahr 130.7 GWh). Die Abnahme um 3.3 % gegenüber dem Vorjahr liegt im Bereich der jährlichen Schwankungen, wie sie bei der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien üblich sind. Die Stromproduktion durch Beteiligungen ist anteilmässig eingerechnet.

### Stromproduktion 2021

GWh



### Absatz

Der Anteil an Strom aus erneuerbaren Energien am Stromabsatz erhöhte sich im Geschäftsjahr 2021 auf 79.2 % (Vorjahr 70.9 %). Bis zum Ende des Jahres 2021 enthielt das Standardprodukt in der Grundversorgung variierende Anteile an Strom aus Wasserkraft und Strom aus nicht erneuerbarer Energien. Ab dem Jahr 2022 wird SH POWER in der Grundversorgung ausschliesslich Strom aus erneuerbaren Energien anbieten.

## Gasabsatz

Der Anteil an Gas aus erneuerbaren Energien am Gasabsatz stieg im Geschäftsjahr 2021 auf 10.0 % (Vorjahr 0.2 %). Grund für die Steigerung ist die Einführung neuer Gasprodukte per 1 April 2021. Als Standardprodukt erhalten die Kunden in der Grundversorgung seither «Biogas20» geliefert. Es enthält neben Erdgas einen Anteil von 20 % Biogas. Das vorherige Standardprodukt bestand ausschliesslich aus Erdgas. Als Wahlprodukt bietet SH POWER ihren Kunden «Biogas 100» an, das ausschliesslich aus Biogas besteht.

# Biodiversität

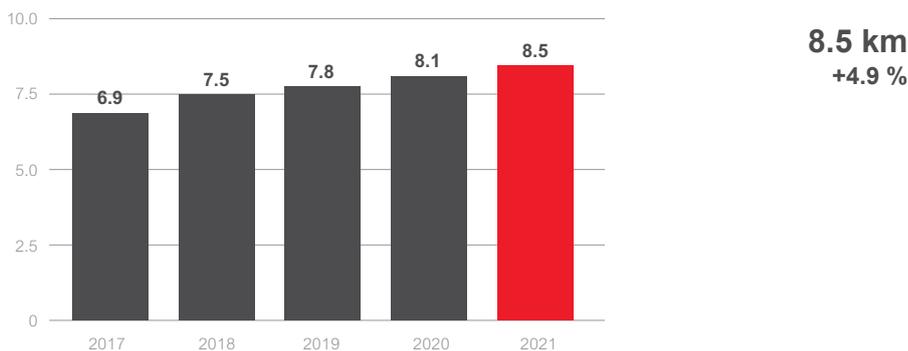
## Uferrenaturierungen Konzessionsgebiet Kraftwerk Schaffhausen

### Fortschritt Uferrenaturierungen

Im Konzessionsgebiet des Kraftwerks Schaffhausen wurden im Geschäftsjahr 2021 weitere Uferrenaturierungen realisiert. Die Länge der renaturierten Ufer nahm auf 8.5 km zu (Vorjahr 8.1 km). Damit ist ein Anteil von 26.5 % der konzessionierten Ufer renaturiert. Der Zustand der weiteren Ufer im Konzessionsgebiet ist wie folgt: Ein Anteil von 32.4 % ist verbaut, eine Renaturierung wäre technisch jedoch möglich. Ein Anteil von 38.4 % ist verbaut und kann nicht renaturiert werden, da der Platz dafür fehlt. Ein Anteil von 2.7 % ist naturbelassen. Die Uferrenaturierungen werden mit dem SH POWER Ökofonds finanziert. Dieser wird mit Erträgen aus dem Verkauf von Ökostrom geöffnet.

### Länge renaturierte Ufer Konzessionsgebiet Kraftwerk Schaffhausen

km



### Studie Wirkung Uferrenaturierungen

Um die Wirkung der bislang realisierten Uferrenaturierungen zu messen, hatte der Ökofonds im Vorjahr eine entsprechende Studie in Auftrag gegeben. Untersucht wurde insbesondere der Nutzen für Jungfische und für die Larven der stark gefährdeten Äsche. Die Studienergebnisse liegen mittlerweile vor. Sie zeigen den Nutzen der Renaturierungen deutlich auf: Die Dichte an Jungfischen entlang renaturierter Ufer ist bis um das 50fache höher als entlang verbauter Ufer. Auch die Larven der Äsche kommen in deutlich grösserer Zahl vor, wenn die Ufer renaturiert und nicht verbaut sind. Weiter zeigen die Studienergebnisse: Es gibt keinen Unterschied zwischen renaturierten Ufern und solchen, die schon seit jeher naturbelassen sind. Auch frisch renaturierte Abschnitte werden von den Tieren sofort besiedelt.

## **Erhebung Zustand Flächen SH POWER**

Im Rahmen einer Bachelorarbeit eines Studierenden der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ZHAW wurde im Geschäftsjahr 2021 erhoben, wie hoch der Anteil an naturnahen Flächen an der Gesamtheit jener Flächen ist, die von SH POWER als Alleinnutzerin bewirtschaftet werden. Neben den drei Standorten Mühlenstrasse, Rheinhaldestrasse und Vordergasse sind dies beispielsweise Trafostationen, Grundwasserpumpwerke oder Wasserreservoirs. Gesamthaft wurden 50 Standorte mit einer Gesamtfläche von 104 812.5 m<sup>2</sup> untersucht: Ein Anteil von 46.4 % ist naturnah. Ein Anteil von 20.7 % ist naturfern, hat jedoch Aufwertungspotenzial. Ein Anteil von 32.9 % ist naturfern und hat aufgrund der baulichen Gegebenheiten kein Aufwertungspotenzial. Nicht berücksichtigt wurde das Konzessionsgebiet des Kraftwerks Schaffhausen, da der Zustand dieser Flächen bereits im Rahmen der Uferrenaturierungen erfasst wird.

## **Ökologische Aufwertungen Region Schaffhausen**

Im Geschäftsjahr 2021 finanzierte SH POWER verschiedene Projekte zur ökologischen Aufwertung in der Region Schaffhausen komplett oder teilweise. Die finanziellen Mittel dafür stammen aus dem SH POWER Ökofonds, der mit Erträgen aus dem Verkauf von Ökostrom geöffnet wird, sowie aus dem SH POWER Naturkonto, das mit Erträgen aus dem Verkauf von Biogas geöffnet wird.

# Konsolidierte Jahresrechnung

---

29	Konsolidierte Erfolgsrechnung
30	Konsolidierte Bilanz
31	Konsolidierte Geldflussrechnung
32	Information zur konsolidierten Jahresrechnung

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

## Konsolidierte Erfolgsrechnung

Tsd. CHF

	2020	2021
Ertrag aus Energiegeschäft und Wasserverkauf	79 881	92 625
Übrige Erträge	16 367	15 897
Aktivierungen	3 726	4 219
<b>Betriebsertrag (Umsatz)</b>	<b>99 974</b>	<b>112 741</b>
Personalaufwand	17 973	18 602
Energie-, Fremdleistungs- und Materialaufwand	58 876	68 389
Übriger Betriebsaufwand	3 295	3 799
Abschreibungen	10 997	15 092
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>91 141</b>	<b>105 882</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>8 833</b>	<b>6 859</b>
Finanzertrag	5 845	5 643
Finanzaufwand	-974	-1 150
Steueraufwand	-87	-66
<b>Finanzergebnis</b>	<b>4 784</b>	<b>4 427</b>
Entnahme (+) aus / Zuweisung (-) in Fonds	-1 640	2 749
<b>Ordentliches Unternehmensergebnis</b>	<b>11 977</b>	<b>14 035</b>
Ausserordentlicher Ertrag	1 952	0
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>1 952</b>	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis vor Minderheitsanteilen</b>	<b>13 788</b>	<b>13 905</b>
Minderheitsanteile <sup>1</sup>	141	130
<b>Jahresergebnis</b>	<b>13 929</b>	<b>14 035</b>

<sup>1</sup> Anteile Minderheitsaktionäre Etawatt AG

# Konsolidierte Bilanz

## Konsolidierte Bilanz

Tsd. CHF

	31.12.2020	31.12.2021
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	32 688	34 854
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30 999	34 403
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	273	260
Übrige Forderungen	7 582	7 364
Kontokorrent Werke	1 354	3 516
Vorräte und angefangene Arbeiten	4 666	3 603
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	4 911	4 279
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>82 473</b>	<b>88 279</b>
Beteiligungen	25 882	26 009
Übrige Finanzanlagen	16 813	16 690
<b>Total Beteiligungen und Finanzanlagen</b>	<b>42 695</b>	<b>42 699</b>
Anlagen (inkl. immaterieller Anlagen)	256 065	256 402
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>298 760</b>	<b>299 101</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>381 233</b>	<b>387 380</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12 001	16 790
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	64	234
Übrige Verbindlichkeiten	483	120
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	12 477	14 836
Kurzfristige Darlehen	0	6 000
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>25 025</b>	<b>37 980</b>
Darlehen Dritte	19 811	12 886
Langfristige Rückstellungen	7 882	7 518
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>27 693</b>	<b>20 404</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>52 718</b>	<b>58 384</b>
Fonds zweckgebundene Einlagen für Abwasserentsorgung	12 930	10 182
Gewinnvortrag	97 132	100 310
Neubewertungsreserven	214 610	214 629
<b>Total Eigenkapital vor Minderheiten</b>	<b>311 742</b>	<b>314 939</b>
Minderheitsanteile <sup>1</sup>	3 843	3 875
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>315 585</b>	<b>318 814</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>381 233</b>	<b>387 380</b>

<sup>1</sup> Anteile Minderheitsaktionäre Etawatt AG

# Konsolidierte Geldflussrechnung

## Konsolidierte Geldflussrechnung

Tsd. CHF

	2020	2021
Jahreserfolg	13 929	14 035
Abschreibungen Anlagen	10 883	15 092
Erfolg aus Liquidation und Anlagevermögen	186	123
Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen	1 444	-3 111
Veränderung Vorräte und Herkunftsnachweise	431	55
Veränderung Forderungen aus Lieferungen, Leistungen und Kontokorrente	5 617	-15 974
Veränderung übrige Forderungen	-1 971	218
Veränderung angefangene Arbeiten	329	1 010
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	1 580	620
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen, Leistungen und Kontokorrente	-6 698	15 378
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	33	-362
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	2 181	-2 496
Anteiliges Ergebnis Sasag	-5 070	-4 733
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>22 874</b>	<b>19 855</b>
Auszahlungen für Kauf von Anlagen und Einrichtungen	-5 592	-6 013
Einzahlungen aus Einmalbeiträgen	4 297	2 240
Auszahlungen für Grundstücke und Bauten	-153	-204
Auszahlungen für übrige Sachanlagen	-678	-610
Auszahlungen für Abwasser	-108	-1 691
Auszahlungen für Anlagen im Bau	-9 054	-8 724
Auszahlungen für immaterielle Anlagen	-684	-426
Einzahlungen aus Verkauf Sachanlagen	187	0
Dividendenausschüttung aus Beteiligungen	4 526	4 509
Veränderung Finanzanlagen	-1 188	0
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-8 447</b>	<b>-10 919</b>
Veränderung Darlehen	-4 909	-925
Nettogewinnablieferung an Stadt Schaffhausen	-7 646	-5 855
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-12 555</b>	<b>-6 780</b>
Währungsgewinne gegenüber dem Euro	-31	0
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>1 841</b>	<b>2 156</b>
Bestand flüssige Mittel am 1.1.	30 847	32 688
<b>Bestand flüssige Mittel am 31.12.</b>	<b>32 688</b>	<b>34 844</b>

# Information zur konsolidierten Jahresrechnung

Der Konsolidierungskreis von SH POWER umfasst die Tochtergesellschaft Etawatt AG. Die in diesem Bericht gezeigte konsolidierte Jahresrechnung ist nicht testiert. Die testierten Jahresrechnungen von SH POWER, inklusive Anhang, sind Bestandteil der Jahresrechnung 2021 der Stadt Schaffhausen. Sie können auf der Website der Stadt Schaffhausen eingesehen werden.

# Jahresrechnung

---

34	Erfolgsrechnung
35	Bilanz
36	Geldflussrechnung
37	Information zur Jahresrechnung

# Erfolgsrechnung

## Erfolgsrechnung

Tsd. CHF

	2020	2021
Ertrag aus Energiegeschäft und Wasserverkauf	79 903	92 707
Übrige Erträge	12 471	11 951
Aktivierungen	3 726	4 219
<b>Betriebsertrag (Umsatz)</b>	<b>96 100</b>	<b>108 877</b>
Personalaufwand	17 211	17 656
Energie-, Fremdleistungs- und Materialaufwand	57 427	66 985
Übriger Betriebsaufwand	2 949	3 467
Abschreibungen	9 767	13 895
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>87 354</b>	<b>102 003</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>8 746</b>	<b>6 874</b>
Finanzertrag	6 011	5 809
Finanzaufwand	-670	-746
<b>Finanzergebnis</b>	<b>5 341</b>	<b>5 063</b>
Entnahme (+) aus / Zuweisung (-) in Fonds	-1 640	2 749
<b>Ordentliches Unternehmensergebnis</b>	<b>12 447</b>	<b>14 686</b>
Ausserordentlicher Ertrag	1 952	0
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>1 952</b>	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>14 399</b>	<b>14 686</b>

# Bilanz

## Bilanz

Tsd. CHF

	31.12.2020	31.12.2021
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	29 701	33 025
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30 062	32 995
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	273	260
Übrige Forderungen	7 534	7 359
Kontokorrent Werke	1 354	3 516
Vorräte und angefangene Arbeiten	4 594	3 532
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	4 757	4 118
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>78 275</b>	<b>84 805</b>
Beteiligungen	32 615	32 741
Übrige Finanzanlagen	15 086	15 086
<b>Total Beteiligungen und Finanzanlagen</b>	<b>47 701</b>	<b>47 827</b>
Anlagen (inkl. immaterieller Anlagen)	235 544	236 133
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>283 245</b>	<b>283 960</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>361 520</b>	<b>368 765</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11 094	16 335
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	47	34
Übrige Verbindlichkeiten	483	103
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	12 290	14 566
Kurzfristige Darlehen	0	6 000
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>23 914</b>	<b>37 038</b>
Darlehen Dritte	6 000	0
Langfristige Rückstellungen	9 078	7 970
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>15 078</b>	<b>7 970</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>38 992</b>	<b>45 008</b>
Fonds zweckgebundene Einlagen für Abwasserentsorgung	12 930	10 182
Gewinnvortrag	94 888	98 865
Neubewertungsreserven	214 710	214 710
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>309 598</b>	<b>313 575</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>361 520</b>	<b>368 765</b>

# Geldflussrechnung

## Geldflussrechnung

Tsd. CHF

	2020	2021
Jahreserfolg	14 398	14 686
Abschreibungen Anlagen	9 652	13 895
Erfolg aus Liquidation und Anlagevermögen	50	-278
Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen	799	-3 855
Veränderung Vorräte und Herkunftsnachweise	401	55
Veränderung Forderungen aus Lieferungen, Leistungen und Kontokorrente	5 556	-15 503
Veränderung übrige Forderungen	-2 023	175
Veränderung angefangene Arbeiten	329	1 010
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	1 548	627
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen, Leistungen und Kontokorrente	-6 937	15 647
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	48	-379
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	2 191	-2 579
Anteiliges Ergebnis Sasag	-5 070	-4 732
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>20 942</b>	<b>18 769</b>
Auszahlungen für Kauf von Anlagen und Einrichtungen	-2 449	-5 355
Einzahlungen aus Einmalbeiträgen	1 546	2 070
Auszahlungen für Grundstücke und Bauten	-153	-204
Auszahlungen für übrige Sachanlagen	-678	-607
Auszahlungen für Abwasser	-108	-1 691
Auszahlungen für Anlagen im Bau	-9 009	-8 274
Auszahlungen für immaterielle Anlagen	-674	-423
Dividendenausschüttung aus Beteiligungen	4 557	4 606
Veränderung Finanzanlagen	66	278
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6 902</b>	<b>-9 600</b>
Veränderung Darlehen	-4 000	0
Nettogewinnablieferung an Stadt Schaffhausen	-7 646	-5 855
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-11 646</b>	<b>-5 855</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>2 395</b>	<b>3 314</b>
Bestand flüssige Mittel am 1.1.	27 307	29 702
<b>Bestand flüssige Mittel am 31.12.</b>	<b>29 702</b>	<b>33 016</b>

# Information zur Jahresrechnung

Die in diesem Bericht gezeigte Jahresrechnung ist nicht testiert. Die testierten Jahresrechnungen von SH POWER, inklusive Anhang, sind Bestandteil der Jahresrechnung 2021 der Stadt Schaffhausen. Sie können auf der Website der Stadt Schaffhausen eingesehen werden.

# Organisation

---

39	Unternehmensstruktur
40	Verwaltungskommission
41	Geschäftsleitung
42	Beteiligungen

# Unternehmensstruktur

## Rechtsform und Eigner

SH POWER ist eine Verwaltungsabteilung der Stadt Schaffhausen mit eigener Rechnung. Grundlage für die Organisation und die Geschäftsführung des Unternehmens bildet die Organisationsverordnung. Diese kann auf den Websites von SH POWER und der Stadt Schaffhausen eingesehen werden.

## Unternehmensstruktur

Die Verwaltungskommission bildet die strategische Führungsebene. Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für die Strategieumsetzung und die operative Führung. Das Unternehmen gliedert sich in vier Geschäftsbereiche.

---

### Organigramm



# Verwaltungskommission

Die Verwaltungskommission besteht aus dem Präsidenten und 6 weiteren stimmberechtigten Mitgliedern. Der Vorsitzende der Geschäftsleitung ist Mitglied mit beratender Stimme.

---

## Mitglieder der Verwaltungskommission

Peter Neukomm	Präsident
Urs Tanner	Vizepräsident
Patrick Bartholome	Mitglied
Nadine Brauchli	Mitglied
Marco Letta	Mitglied
Dr. Anna Roschewitz	Mitglied
Hermann Schlatter	Mitglied
Hagen Pöhnert	Mitglied mit beratender Stimme

# Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht aus dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung sowie den Geschäftsbereichsleitern. Der Leiter Personal ist Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung.

---

## Mitglieder der Geschäftsleitung

Hagen Pöhnert	Vorsitzender der Geschäftsleitung, Geschäftsbereichsleiter Markt und Kommunikation
Roger Brütsch	Geschäftsbereichsleiter Gas, Wasser und Siedlungsentwässerung
Daniel Eberle	Geschäftsbereichsleiter Finanzen und Administration
Stefan Mayer	Geschäftsbereichsleiter Elektrizität
Stefan Winzeler <sup>1</sup>	Leiter Personal

<sup>1</sup> Erweiterte Geschäftsleitung

# Beteiligungen

SH POWER hält eine Mehrheitsbeteiligung an der Etawatt AG sowie Minderheitsbeteiligungen an weiteren Unternehmen.

---

## Übersicht Beteiligungen

Etawatt AG	74.5 %
Sasag Kabelkommunikation AG	49.0 %
Hegauwind GmbH und Co. KG	9.1 %
Hegauwind Verwaltungs GmbH	9.1 %
Erdgas Ostschweiz AG	4.9 %
Open EP AG	4.9 %
Swisspower AG	4.4 %
Swisspower Renewables AG	3.8 %

**SH POWER**

Mühlenstrasse 19  
8201 Schaffhausen

+41 52 635 11 00  
info@shpower.ch  
www.shpower.ch